

„Forum Nachhaltige Lehre“
Pforzheim-Hohenwart am 21. – 22. November 2013

Projektsteckbrief

- Studienmodelle individueller Geschwindigkeit
 Willkommen in der Wissenschaft

Bitte geben Sie einen kurzen prägnanten Überblick über Ihr Projekt. Der Steckbrief sollte ein bis maximal zwei Seiten nicht überschreiten.

Hochschule	Hochschule für Gestaltung Schwäbisch Gmünd
Projekttitel	Student Research Teams
Projektverantwortliche und –bearbeiter/innen	Prof. Dr. habil. Jürgen Held (Initiator) Dipl. Designerin Andrea Augsten (Koordinatorin) M.A. Franka Wehr (Akademische Mitarbeiterin)
Projektziele	Das innovative Lehrkonzept der Student Research Teams (SRT) fördert das Erlernen wissenschaftlicher Methoden für Gestaltungsprozesse und nutzt Synergien zwischen Wissenschaft & Design. Ziel des Projektes ist die Entwicklung, Erprobung und Evaluation eines studiengang- und semester-übergreifenden Lehrkonzepts. Durch „ Learning in Action “ skalierter Forschungsfragen wird einerseits die Motivation der Studierenden, andererseits die Lernintensität durch „ Meaningful Experience “ – eigenes Erleben erhöht. Projekte der Student Research Teams zeichnen sich demnach durch die Wechselwirkung von handlungs- orientiertem Lernen mit designrelevanten Forschungsaufgaben im Bachelorstudium aus.
Maßnahmen	Methoden im Forschungsprozess: Die Forschungsfrage jedes Projekts wird von den Studierenden eigenständig entwickelt. Darauf aufbauend entsteht ein projektbezogenes Forschungsdesign, das aus Methoden wie z.B. semantischen Differentialen, Experteninterview, Beobachtungs- und Feldstudien bestehen kann. Ergänzt werden diese z. B. durch wissenschaftliche Methoden wie leitfadengestützte Interviews, ethnographische Analysen und Tests zur Ermittlung der Gebrauchstauglichkeit und Benutzerakzeptanz. Mentoring Programm schafft Praxisnähe: Ein MentorIn begleitet jedes Team. Es bietet den Studierenden die Möglichkeit ein Unternehmen näher kennenzulernen und auch für spätere Praktika oder Projekte wertvolle persönliche Kontakte zu knüpfen. Alle Mentoren betreuen je ein Team 2 Studierenden. Projektkatalog umfasst 13 Themen: Der Projektkatalog umfasst aktuelle und zukünftige Themenfelder. Jedes Team bearbeitet ein eigenes Thema. Im ersten Drittel wird eine Forschungsfrage

	<p>erarbeitet, die es im weiteren Verlauf zu prüfen gilt.</p> <p>Iterative Lernformate: Das SRT Projekt bietet den Studierenden durch eine hohe Kontaktzeit um intensiv voneinander und miteinander zu Lernen. Um die Studierenden bei der hohen Strukturierungsleistung zu unterstützen werden im wöchentlichen Plenum systematisch Methoden vorgestellt, ausprobiert, adaptiert und diskutiert. Sie können anschließend im Projektteam selbstständig wählen, welche Methode sie als sinnvoll für ihr Thema erachten. Gesteigert werden ihre Methodenkenntnisse sowie ihre Entscheidungskompetenz. Diese zwei Formate, im Teamgespräch und im Plenum, bieten die Möglichkeit iterativ Methoden zu erlernen.</p>
<p>Stand der Umsetzung / Zwischenbilanz</p>	<p>Im Sommersemester 2013 startete der Pilot mit 30 Studierenden der Studiengänge Interaktions-, Kommunikations- und Produktgestaltung. Die Praxisnähe wird durch Mentoren aus Wirtschaft, Wissenschaft, Kreativ- oder Sozialektor pro Projektteam gesichert. Der breite Mix aus allen Sektoren macht die systemische Anknüpfungsmöglichkeiten für das Arbeiten mit Designmethoden deutlich.</p> <p>Durch die Student Research Teams schafft die HfG einen zusätzlichen Raum für Forschung und Entwicklung in der Lehre.</p>